

Bürgerstiftung verteilt 7.000 Euro

Goslar/Ks. Die Bürgerstiftung für Goslar und Umgebung hat am Donnerstag 7.000 Euro an soziale und kulturelle Einrichtungen verteilt.

Die 2. Auflage der Aktion Brotkörbchen, durchgeführt in fünf Lokalen, spielte aufgerundet 2.000 Euro ein. Je 1.000 Euro gingen an die Kreismusikschule zur musikalischen Früherziehung in Zusammenarbeit mit Kitas, sowie an die Verkehrswacht, um Kinder für den Straßenverkehr, insbesondere für ihren Schulweg fit und sicher zu machen.

Normaler Weise wird für die Weihnachtsaktion „Leuchtende Kinderaugen“ ein Spendenaufruf durchgeführt. So werden jährlich etwa 400 Kinder erreicht, die sonst nicht mit einem Weihnachtsgeschenk zu rechnen hätten. „Diesmal kam etwas dazwischen: die große Flut“, so Stiftungsvorstand Ullrich Krusche. So kurz nach der großen Spendenbereitschaft zugunsten von Flutopfern wollte man nicht schon wieder

an die Hilfsbereitschaft der Bevölkerung appellieren. Deshalb gab es keinen Spendenaufruf. Statt dessen verteilt die Bürgerstiftung 5.000 Euro aus eigenen Mit-

teln an: Freiwilligenagentur, Diakonische Beratungsdienste, Ambulante Hilfen, Elisabethstift, Frauenhaus, Kompass. Spendenkonto für die Aktion, Stichwort Weihnachten: Spar-

kasse Hi/Goslar/Peine IBAN: DE 732 59 501 300 096 349 089 oder Volksbank Nordharz IBAN: DE 532 689 001 910 424 20 200.



Vertreter der bedachten Einrichtungen, eingerahmt vom Bürgerstiftungsvorstand Gerd Niehus (l.) und Ullrich Krusche (2.v.r.)
Foto: Kaspert